

Dülmen**A**

48

18.11.1985

FACHWERKBAU *mit Anbau*

01 Stadt/Gemeinde

02 Listenteil

03 Lfd. Nr.

04 Tag der Eintragung

05 Kurzbezeichnung

06 Lagemäßige Bezeichnung

Hiddostr. 3, Hiddingsel, 4408 Dülmen

Anschrift

Gemarkung Dlm.-Hiddingsel

12

196

r. 2596590

h. 5745620

Flur

Flurstück

Gauß-Krüger

Koordinaten

07 Charakteristische Merkmale

Eingeschossiger Fachwerkbau (um 1800, Baureste zurückgehend bis i. d. 17. Jh.) auf Schwellbalken mit geschwungenen Streben und verbretterten Giebeln, der hofseitige auf Knaggen, der rückseitige auf Kopfbändern vorkragend, seitlich vorspringender Anbau ohne eigenes Dach.

Der zweigeschossige massive Anbau im hinteren Bereich der linken Traufwand ist nicht Teil des Baudenkmals.

Stadt Dülmen
Der Stadtdirektor



08 Nachrichtliche Angaben

konstitutiv

nachrichtlich

11 Fotografien Kartenausschnitte zusätzliche Vermerke	113 Raum für Kartenausschnitt	114 Förderungsmittel LWL ☐ 116 Förderungsmittel ☐ 115 Förderungsmittel Land ☐ Stadt / Gemeinde ☐							
111 Fotoraum <table border="1" style="width: 100%; height: 570px;"> <tr><td style="width: 50%; height: 150px;"></td><td style="width: 50%; height: 150px;"></td></tr> <tr><td style="height: 150px;"></td><td style="height: 150px;"></td></tr> <tr><td style="height: 150px;"></td><td style="height: 150px;"></td></tr> <tr><td style="height: 150px;"></td><td style="height: 150px;"></td></tr> </table>									
111 Fotonachweis Film	112 Dianachweis	118 Archivalien							
113 Kartierungsnachweis Karte Maßstab		119 Bauakten							
126 Mehrzweckfeld		120 Dehio, Handbuch der deutschen Kunstdenkmäler, Bd. Westfalen, S.							
		121 Bau- und Kunstdenkmäler von Westfalen Kreis: S.							
		122 Verzeichnis des Westf. Amtes für Denkmalpflege Obj.Nr.							
		123 Sammlung historischer Karten							
		124 Monographie							
		125 sonstige Literatur							

Nummerierung des Denkmals: DE 05558016 A 48
Tag der Eintragungsergänzung: 06.03.2019
Kurzbezeichnung: **Fachwerkbau mit Anbau**
Lagemäßige Bezeichnung: Hiddostraße 3, 48249 Dülmen
Gemarkung Hiddingsel, Flur 12, Flurstück 196

Charakteristische Merkmale des Anbaus:

Der zweigeschossige Anbau wurde Anfang des 20. Jhdt. auf der rückwärtigen Seite im Bereich des Wohnteils errichtet. Die Grundfläche ist aufgrund des Grundstückszuschnitts nicht ganz rechteckig. Zwei Außenwände sind massiv, die dritte ist als Fachwerkwand errichtet. Eine eigene Innenwand zum Bestandsgebäude hat der Anbau nicht. Der First des Anbaus liegt parallel zum Hauptfirst. Die Zugangsseite wird durch einen massiven Kamin gegliedert.

Die Balken der Decken sind in die Fachwerkkonstruktion der Bestandswand eingefügt. In jedem Geschoss verfügt der Anbau über einen Raum. Ob auch jeder Raum eine Feuerstelle hatte, ist nicht belegt. Im Erdgeschoss bestand eine Verbindung zu einer Kammer des Hauptgebäudes. Diese ist inzwischen geschlossen worden. Der Anbau verfügte über eine interne Treppe zum Obergeschoss, die ausgetauscht wurde. Im Obergeschoss soll sich eine Schneiderwerkstatt befunden haben. Die gute Belichtung durch insgesamt vier Fenster könnte ein Beleg hierfür sein.

Der Anbau ist ebenso wie das Wohnhaus selber ein Baudenkmal im Sinne des § 2 DSchG NRW. Das Gebäude mit Anbau ist bedeutend für Städte und Siedlungen, hier das Dorf Hiddingsel. Außerdem ist es bedeutend für die Entwicklung der Arbeits- und Produktionsverhältnisse. Seine Erhaltung und Nutzung liegt aus volkshistorischen sowie wissenschaftlichen, hier insbesondere architekturhistorischen Gründen im Interesse der Allgemeinheit. Der Anbau belegt die bauliche Weiterentwicklung eines kleinen, im Dorf gelegenen bäuerlichen Wohn- und Wirtschaftsgebäudes mit einem kleinen Handwerksbetrieb. Neben dem Hauptgebäude ist daher der gesamte Anbau Denkmal mit Ausnahme der Bauteile, die durch die Sanierung 1992 ausgetauscht oder ergänzt wurden.

DE 05558016 A 48, Fachwerkbau mit Anbau,
Hiddostraße 3 in 48249 Dülmen
Gemarkung Hiddingsel, Flur 12, Flurstück 196

